



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 05.01.2023 bis 08.01.2023

Kriminalitätsgeschehen

Sachdienliche Hinweise werden im Polizeirevier Stendal unter Tel.-Nr.: 03931 / 685 292 oder in jeder anderen Polizeidienststelle entgegengenommen.

Einbruchsdiebstahl bei Firma Forst & Baumpflege Harnack

39615 Zehrental OT Groß Garz, Scharpenhufer Straße, in der Nacht vom 05.01.2023 zum 06.01.2023

Nach Aufbrechen eines Vorhängeschlosses drangen bislang unbekannte Täter in die Lagerhalle der o. g. Firma ein und entwendeten aus dieser zwei Freischneider mit Tragegurt sowie drei Motorsägen. Der Gesamtschaden beläuft sich auf zirka 3.300 €.

Brand eines Carports

39596 Goldbeck, Clara-Zetkin-Straße, 06.01.2023, 17:19 Uhr

Auf dem Hof eines in der Clara-Zetkin-Straße befindlichen Einfamilienhauses fing ein Carport Feuer und brannte vollständig ab. Unter dem Carport lagerte Holz, gleichzeitig war es Abstellplatz für die Mülltonnen. Das Feuer konnte durch die Freiwillige Feuerwehr nach zirka 2 Stunden gelöscht werden. Angrenzende Gebäude sind nicht beschädigt wurden. Der Schaden beläuft sich auf zirka 20.000 €. Nach bisherigen Ermittlungen ist nicht auszuschließen, dass eine unsachgemäße Lagerung von Asche zu dem Brand geführt hat. Zur Durchführung weiterer erforderlicher Maßnahmen wurde der Brandort formell beschlagnahmt.

Körperverletzung vor Diskothek

39606 Osterburg, Diskothek namens „Flash“, 08.01.2023, 04:01 Uhr

Ein 20-jähriger Diskothek-Besucher wurde am frühen Morgen des Sonntags mittels Rettungswagen aufgrund von multiplen Prellungen und Schürfwunden in das Johanniter-Krankenhaus nach Stendal verbracht. Der stark alkoholisierte (2,15 ‰) Geschädigte wurde zuvor von einem Freund von der Diskothek zu seiner Wohnanschrift gefahren, dort angekommen klagte er jedoch über erhebliche Schmerzen, sodass ein Rettungswagen angefordert wurde. Eine kurze Befragung des 20-jährigen ergab lediglich, dass er gg. 03:00 Uhr aus der Diskothek geführt und nach einem kurzen Wortgefecht durch vier bis zehn Person zusammengeschlagen wurde.

Verkehrsgeschehen

Zu schnell und Verdacht Fahren ohne Fahrerlaubnis

39576 Stendal, Dahleener Straße, 05.01.2023, 15:05 Uhr

Im Rahmen von Geschwindigkeitskontrollen in der Dahleener Straße wurde ein bosnischer BMW-Fahrer mit einer vorwerfbaren Geschwindigkeit von 63 km/h gemessen. Nach Aufforderung zeigte der Betroffene einen bosnischen Führerschein vor. Eine deutsche Fahrerlaubnis hätte er vor 5 Monaten beantragt. Da der Betroffene bereits seit Mai 2022 einen festen Wohnsitz in Deutschland hat, wurde eine Strafanzeige gem. § 21 StVG gefertigt.

Fahren unter Einfluss von Betäubungsmitteln

39606 Osterburg, B189 zw. Seehausen und Osterburg, 05.01.2023, 16:45 Uhr

Kollegen des RK Osterburg führten Verkehrskontrollen auf der B189 durch. Ein 53-jähriger BMW-Fahrer wurde kontrolliert und gab an, über den Jahreswechsel Cannabisprodukte konsumiert zu haben. Gleichzeitig stellten die Kollegen

drogentypische Ausfallerscheinungen fest. Ein Drogenschnelltest reagierte positiv auf Amphetamin/Metamphetamin sowie Kokain. Der Betroffene verneinte vehement den Konsum. Zur Beweissicherung wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt. Gegen den 53-jährigen BMW-Fahrer wird ein Ordnungswidrigkeitenverfahren nach § 24a StVG eingeleitet.

Fahren unter Einfluss von Betäubungsmitteln

39539 Havelberg, Bahnhofstraße, 06.01.2023, 00:42 Uhr

Während einer Verkehrskontrolle wurde bei einem 19-jährigen Opel-Fahrer drogentypische Ausfallerscheinungen festgestellt. Ein Urintest fiel positiv auf Kokain aus. Zur Beweissicherung wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt. Gegen den 19-jährigen Opel-Fahrer wird ein Ordnungswidrigkeitenverfahren nach § 24a StVG eingeleitet.

Ohne Fahrerlaubnis zu schnell unterwegs

39517 Tangerhütte, L 53, 06.01.2023, 16:09 Uhr

Im Rahmen von Geschwindigkeitskontrollen auf der L53 bei Tangerhütte wurde ein 39-jähriger Skoda-Fahrer mit einer vorwerfbaren Geschwindigkeit von 61 km/h gemessen. Der Betroffene gab an nicht im Besitz der entsprechenden Fahrerlaubnisklasse B zu sein. Gegen den Betroffenen wurde Ermittlungsverfahren nach § 21 StVG eingeleitet.

Stark alkoholisierte Radfahrer

39615 Seehausen, Lindenstraße/Waldemar-Estel-Straße, 07.01.2023, 01:15 Uhr

Im Rahmen der Streifentätigkeit wurde auf der Kreuzung Lindenstraße/Waldemar-Estel-Straße in Seehausen ein in Schlangenlinien fahrender Radfahrer festgestellt. Der 32-jährige Radfahrer gab an, erst vor kurzer Zeit den letzten Schluck Alkohol getrunken zu haben, sodass mehrfach eine Überprüfung des Atemalkoholwertes erforderlich war. Letztlich konnte um 01:26 Uhr ein Atemalkoholwert von 1,96 ‰ gemessen werden. Zur Beweissicherung wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt. Es erfolgte die Einleitung eines Ermittlungsverfahrens nach § 316 StGB.

Fahren unter Einfluss von Betäubungsmitteln und ohne Fahrerlaubnis

39576 Stendal, Bahnhofstraße 07.01.2023, 13:13 Uhr

Eine 45-Jährige führte ihren Pkw der Marke Fiat trotz unanfechtbarer Entziehung der Fahrerlaubnis in der Ortslage Stendal. Des Weiteren ergab ein Drogenschnelltest, dass die Fahrzeugführerin unter dem Einfluss von Methamphetamin stand. Darüber hinaus litt die 45-Jährige unter drogentypischen Ausfallerscheinungen. Zur Beweissicherung wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt. Gegen die 45-Jährige wurden zwei Ermittlungsverfahren eingeleitet - § 21 StVG und § 316 StGB. Die Fahrzeugschlüssel wurden aus gefahrabwehrrechtlichen Gründen sichergestellt.

Verkehrsunfall mit Unfallflucht

39576 Stendal, Schützenplatz, 07.01.2023, 14:08 Uhr

Ein Pkw der Marke Volkswagen fuhr aus bisher ungeklärter Ursache gegen eine Straßenlaterne am Schützenplatz. Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens unterstützten Passanten den 60-70-jährigen Fahrzeugführer und seine gleichaltrige Beifahrerin die Unfallstelle zu beräumen. Der Pkw war nicht mehr fahrbereit.

Die Unfallbeteiligten entschlossen sich dann plötzlich nach Angaben eines Zeugen die Unfallstelle zu verlassen und auf den Schreck eine Runde spazieren gehen. Eingesetzte Polizeibeamte konnten weder den Fahrzeugführer noch die Beifahrerin ausfindig machen. Der verursachte Sachschaden an der Straßenlaterne wird auf zirka 1.000 € geschätzt. Der Pkw wurde auf Kosten des Fahrzeughalters abgeschleppt.

Führen eines Kraftfahrzeuges unter Alkoholeinfluss

39524 Sandau, Havelberger Straße, 07.01.2023, 19:53 Uhr

Während einer Verkehrskontrolle wurde bei einem 38-jährigen Skoda-Fahrer Alkoholgeruch in der Atemluft festgestellt. Eine Überprüfung ergab eine Atemalkoholwert in Höhe von 0,86 ‰. Zur Beweissicherung wurde der Fahrzeugführer in das Polizeirevier nach Stendal verbracht, wo eine beweissichere Atemalkoholmessung mit einem Endwert von 0,64 ‰ durchgeführt wurde. Gegen den 38-jährigen Skoda-Fahrer wird ein Ordnungswidrigkeitenverfahren nach § 24a StVG

eingeleitet.

Fahren unter Einfluss von Betäubungsmitteln und ohne Fahrerlaubnis

39524 Sandau, Schleusenstraße, 07.01.2023, 23:20 Uhr

Während einer Verkehrskontrolle wurde bei einem 37-jährigen Dacia-Fahrer drogentypische Ausfallerscheinungen festgestellt. Ein Drogenschnelltest verlief positiv auf Kokain. Zur Beweissicherung wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt. Des Weiteren war der 37-Jährige nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Aufgrund von Rauschgiftsucht lag wurde gegen ihn eine unanfechtbare Entziehung der Fahrerlaubnis erlassen. Gegen den Dacia-Fahrer wird ein Ordnungswidrigkeitenverfahren nach § 24a StVG und ein Strafverfahren nach § 21 StVG eingeleitet.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de